



Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept (IGEK)

1. Bürgerwerkstatt // 22.06.2019 // Alstergymnasium



Begrüßung

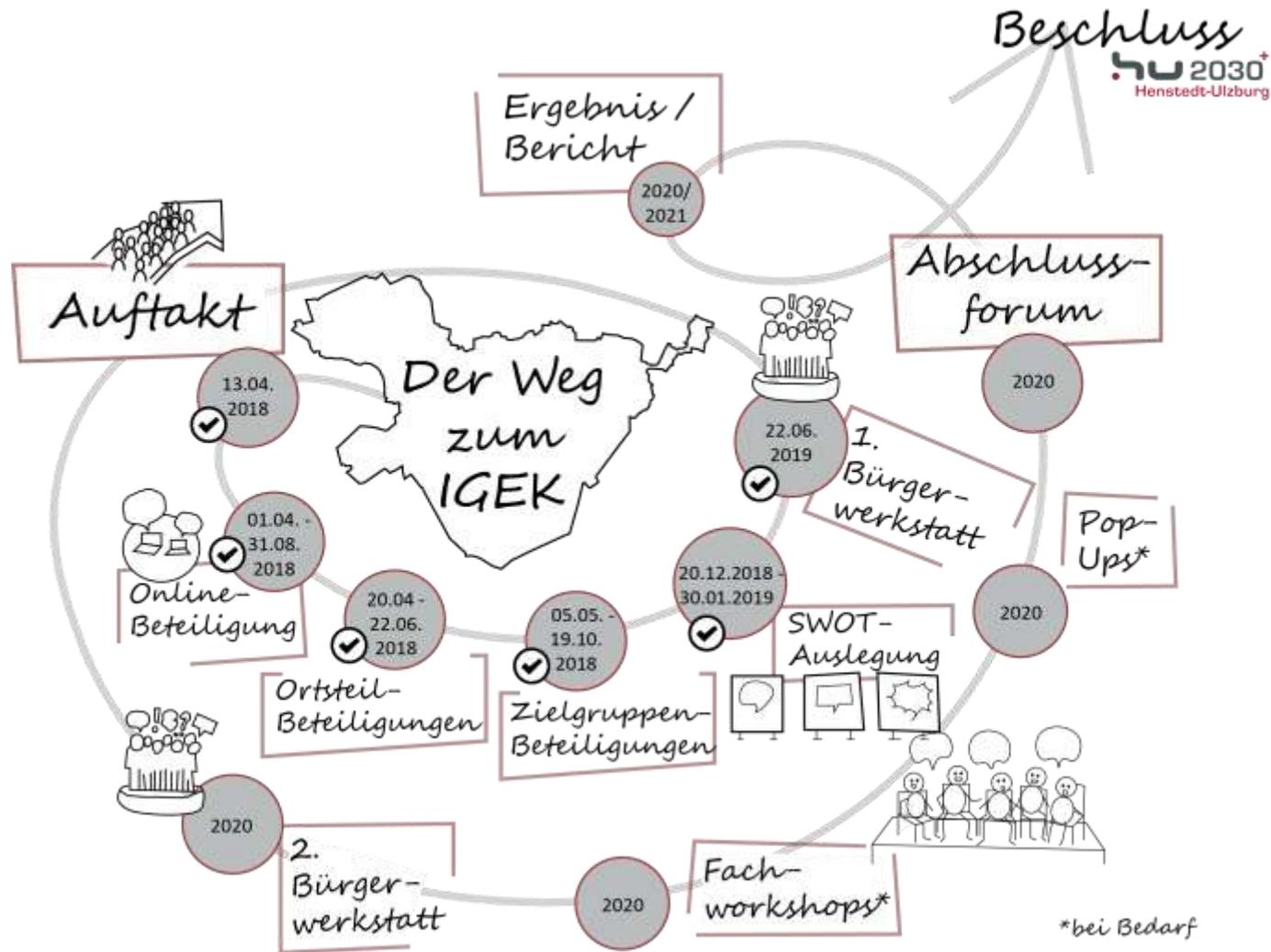
Herr Bürgermeister Bauer

Was haben wir heute vor?

- 10:00 Begrüßung und Einführung
- 10:25 Rückblick IGEK
- 10:45 Thementischvorstellung und Einteilung
- 11:15 Thementische
- 12:40 *-Mittagspause-*
- 13:15 Ergebnispräsentation
- 14:30 Ausblick

Rückblick: bisheriger IG EK-Prozess / -Beteiligung

IGEK-Prozess (Beteiligung)



Beteiligungsphase in 2018

Erfolgreiche Bestandsaufnahme und erste Sammlung für Anregungen und Ideen für die Zukunftsdiskussion



Ergebnis: Bestandsaufnahme



Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept Henstedt-Ulzburg

Bestandsaufnahme inkl. SWOT-Analyse im Rahmen der Erarbeitung des Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes „hu2030+“ für Henstedt-Ulzburg

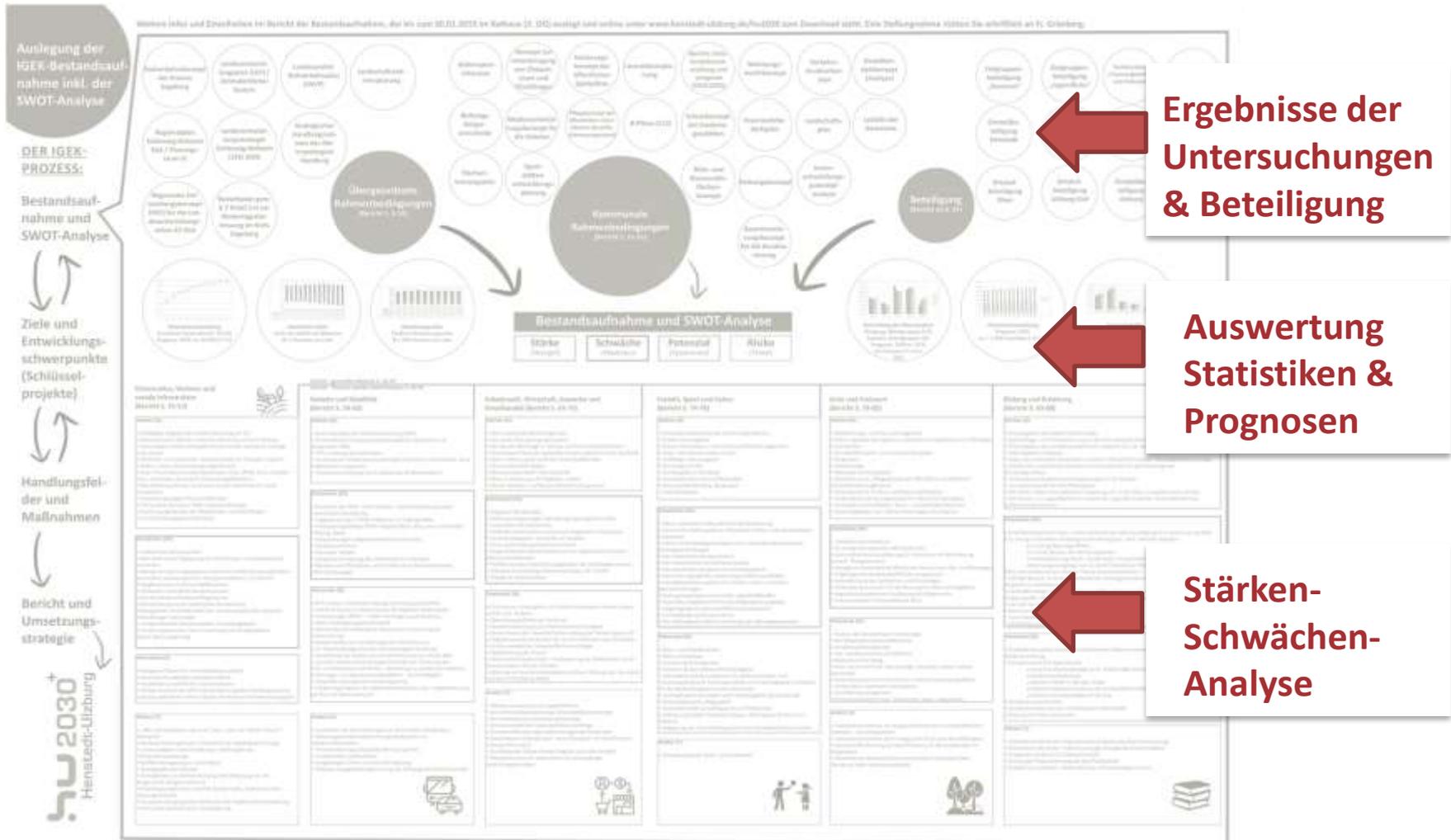
1. Überarbeitung

Erstellt von:

Gemeindeverwaltung Henstedt-Ulzburg
Rathausplatz 1
24558 Henstedt-Ulzburg

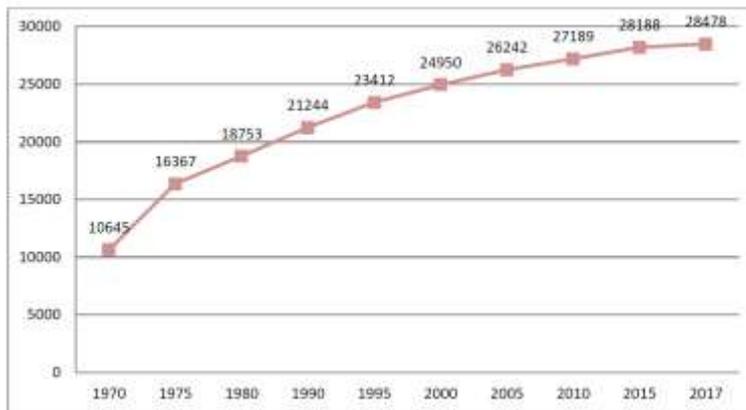
Stand: 18.03.2019 (Beschluss des IGEK-Ausschusses)

Ergebnis: Bestandsaufnahme



Ergebnis: Trends für 2030

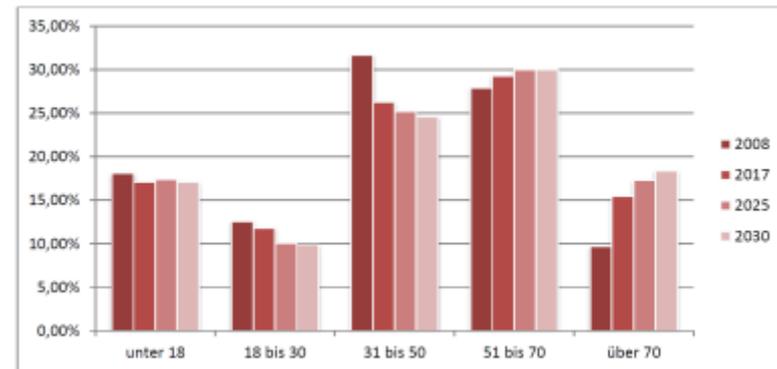
Einwohnerentwicklung



Prognose 2030: ca. 30.000 Einwohner*innen

**Zuwachs der Einwohnerzahlen
in der Metropolregion hält an**

Entwicklung der Altersstruktur

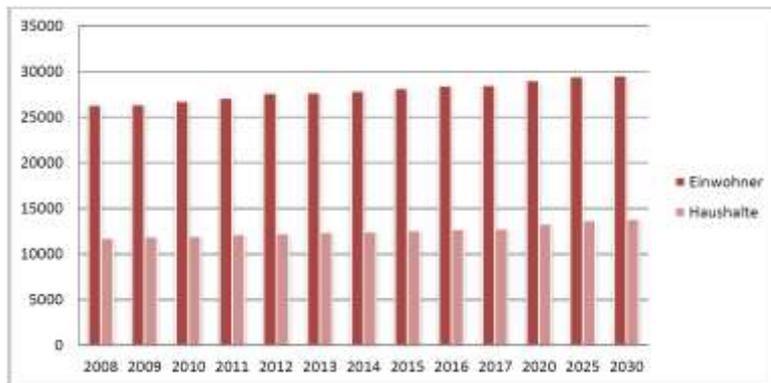


Prognose 2030: ca. 50% der EW sind über 50 Jahre alt

**Demographische Wandlung ist
bereits im Gange**

Ergebnis: Trends für 2030

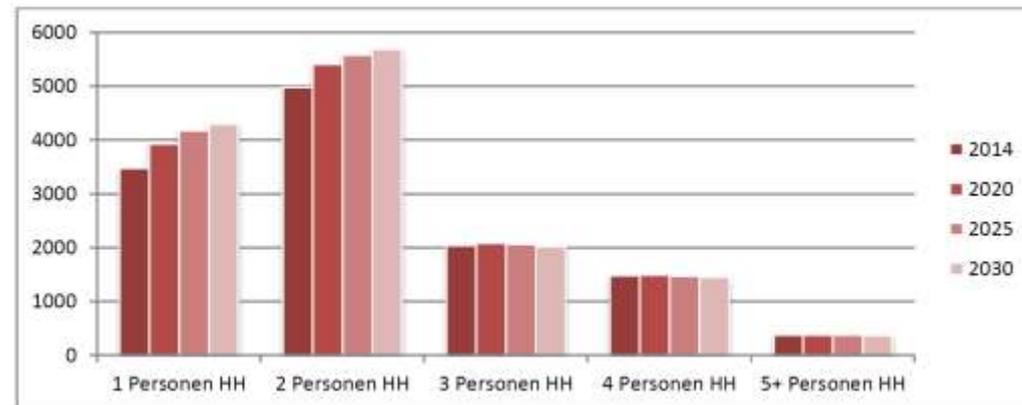
Haushaltsentwicklung



Prognose 2030: ca. + 1.000 Haushalte

Mehr Bedarf an Wohnraum

Haushaltsgröße

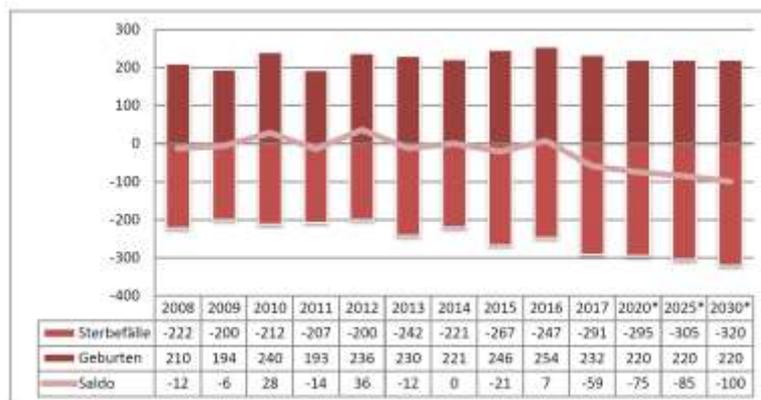


Prognose 2030: 72% der gesamten Haushalte 1- und 2-Personenhaushalte

Kleinere Haushalte = mehr Bedarf an neuen/angepassten Wohnformen

Ergebnis: Trends für 2030

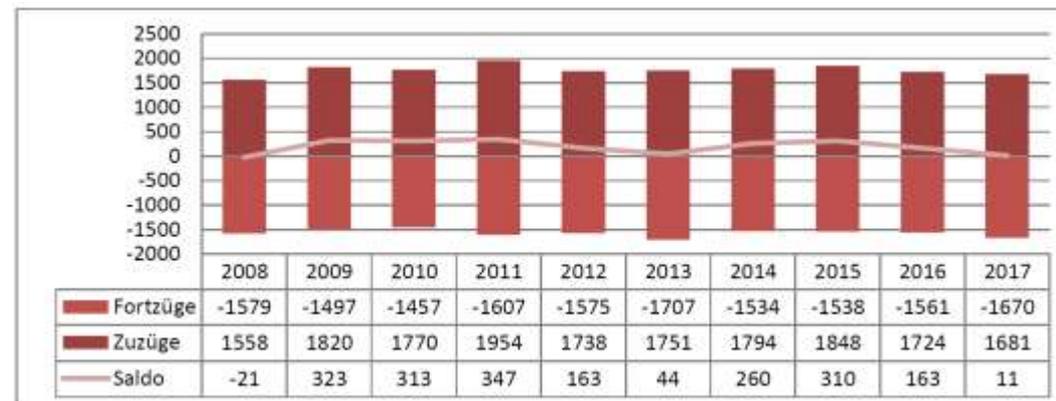
Natürlicher Saldo



Prognose 2030: Mehr Sterbefälle als Geburten

Die Gemeinde wird zunehmend älter, Wohn-, Arbeits- und soziale Strukturen ändern sich

Wanderungssaldo



Prognose 2030: weiterhin positiver Wanderungssaldo

Weiterhin gibt es Tendenzen für mehr Zuzug, aber nur, wenn Bauland/Wohnraum vorhanden ist

Beteiligung 2018: Ideen/Anregungen für die Zukunft

Ortsstruktur, Wohnen und soziale Infrastruktur

| Kategorie | Veranstaltung | Inhalt |
|-------------|-------------------------------------|---|
| Idee/Vision | Henstedt (22.06.18) | Berücksichtigung des demographischen Wandels |
| Idee/Vision | All Inclusive (20.06.18) | demographischen Wandel beachten - Bedarf Wohnräume und Arztpraxen anpassen |
| Idee/Vision | Rhen (08.06.18) | Betreuung im Alter mit neuen Formen (Beispiel Holland - sozialer Wohnungsbau für Alt und Jung gemeinsam) |
| Idee/Vision | "Mensch mit Behinderung" (05.05.18) | Betreutes Wohnen |
| Idee/Vision | Rhen (08.06.18) | Betreutes Wohnen (Bspl. Albertinenhaus Hamburg) |
| | | betreutes Wohnen sollte mehr angeboten werden (z. B. auch wenn ein Ehepartner pflegebedürftig ist und der andere nicht). Dann sollte es einen Gemeinschaftsraum für den noch aktiven Partner geben) Es sollte zentrumsnah liegen. |
| Maßnahme | "Mensch mit Behinderung" (05.05.18) | |
| Maßnahme | Henstedt (22.06.18) | Baufenster prüfen |
| Maßnahme | Henstedt (22.06.18) | Verhältnis Straßenraum und Bebauung muss passen (Sicherheit der Schulkinder gegeben?) |
| Maßnahme | Rhen (08.06.18) | Abstandsflächen zum Nachbarn größer gestalten |
| Maßnahme | Henstedt (22.06.18) | verbindliche Abstandsregelung für Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser einhalten |
| Maßnahme | Henstedt (22.06.18) | Bei Bebauung - mindestens 5 m Grenzabstand |
| Maßnahme | Henstedt (22.06.18) | Höhenbegrenzung der Bebauung auf 8,50 m |
| Idee/Vision | Auftakt (13.04.18) | Gemeinde nicht nur im Grünen, sondern auch innerörtlich grün erhalten |
| Maßnahme | Seniorengespräch (30.08.18) | Freiraumqualitätsstudien wie in Hamburg vornehmen, um nicht alles zuzubauen |
| Idee/Vision | Rhen (08.06.18) | Rhen als grüner Teil der Gemeinde |
| Maßnahme | Ulzburg (27.04.18) | Erhalt der fußläufigen Erreichung von Grün bzw. Erholungsflächen |
| Maßnahme | Henstedt (22.06.18) | Ausgleichsflächen schaffen |
| Idee/Vision | Götzberg (20.04.18) | lebendigen Ortsteil Götzberg erhalten |
| Maßnahme | Ulzburg (27.04.18) | Wir-Gefühl stärken, z. B. durch Nachbarschaftsgrillen, Straßenfest! |
| Idee/Vision | Rhen (08.06.18) | Inklusion u.a. Rauhes Haus – Jung und Alt Mischung |
| Idee/Vision | Götzberg (20.04.18) | Dorf jung halten |
| Idee/Vision | Auftakt (13.04.18) | Gesundheit im Alter |
| Idee/Vision | Auftakt (13.04.18) | Niedrigschwelliges Angebot gegen Einsamkeit |
| Idee/Vision | Auftakt (13.04.18) | Tagespflege (Senioren) gegen Vereinsamung |
| Maßnahme | Rhen (08.06.18) | Ambulante Pflegedienste |
| Maßnahme | Rhen (08.06.18) | „Dorfhelferin“ |
| Idee/Vision | Henstedt (22.06.18) | historische Gebäude erhalten ! |
| Idee/Vision | Henstedt (22.06.18) | Erhalt der "Altsubstanz", notfalls mit kommunaler Unterstützung |
| Maßnahme | Henstedt (22.06.18) | Erhalt des Bornhold Hofes |
| Idee/Vision | Auftakt (13.04.18) | Erhalt des historischen Ortskerns Henstedt (Wöddel) |
| Idee/Vision | Henstedt (22.06.18) | Gebiet um den Wöddel erhalten |
| Maßnahme | Seniorengespräch (30.08.18) | "Atmosphäre schaffen", eine weitere Aufwertung des Wöddelgebietes realisieren |
| Maßnahme | Henstedt (22.06.18) | alte Gebäude erhalten (2 Schmieden und Kühlhaus) |
| Maßnahme | Henstedt (22.06.18) | alte Gebäude erhalten (z. B. Hof Hörnerkamp) - Kommune stärker eingreifen |
| Idee/Vision | Henstedt (22.06.18) | Alte Bauernhöfe liegen im Außenbereich - der Südosten von HU sollte für weitere Bauernhöfe freigehalten werden. |
| Idee/Vision | Auftakt (13.04.18) | Ortskern der Begegnung / Identifikation |
| Idee/Vision | Ulzburg (27.04.18) | Ortszentren verbessern |
| Idee/Vision | Seniorengespräch (30.08.18) | Stärkung der Ortskerne durch Bündelung (= Kurze Wege, Aufenthaltsqualität) |
| Idee/Vision | Henstedt (22.06.18) | Ausbau und Attraktivitätssteigerung des "Wöddel"-Raums zu einem Begegnungszentrum für den Ortsteil Henstedt! |

*Separater
Beteiligungsbericht mit
bürgerlichen
Schwerpunktsetzungen*

*Insgesamt 900 Beiträge
für die
Zukunftsdiskussion*

Erhalt der Bausubstanz, Ortsteilzentren für
Identifikation und Begegnung

Priorisierte Diskussionsgrundlagen aus der Bürgerschaft

- Dörflich aber lebendig bleiben - Sorge Verdichtung, Erhalt der historischen Bausubstanz (insb. in Henstedt).
- Qualitätsvoller, sozialverträglicher und inklusiver Wohnungsbau.
- „Gemeinde im Grünen“ - sichern, ausbauen, erlebbar machen.
- Ortsteilzentren für Identifikation und Begegnung.
- HU als Arbeitsort - mit der Zeit mitgehen (Digitalisierung, neue Techniken).
- Angebot, Einkaufserlebnis und Aufenthaltsqualität in den Ortsteilzentren verbessern.
- Reduzierung des Verkehrs durch Verbesserung/Ausbau alternativer Mobilitätsangebote.
- Ausbau KiTas, bedarfsorientierte qualitätsvolle Betreuung.
- Mehrgenerationen-Treffpunkte schaffen.

→ **Vom Bestand in 2018 bis zur
Zukunftsdiskussion in 2019**



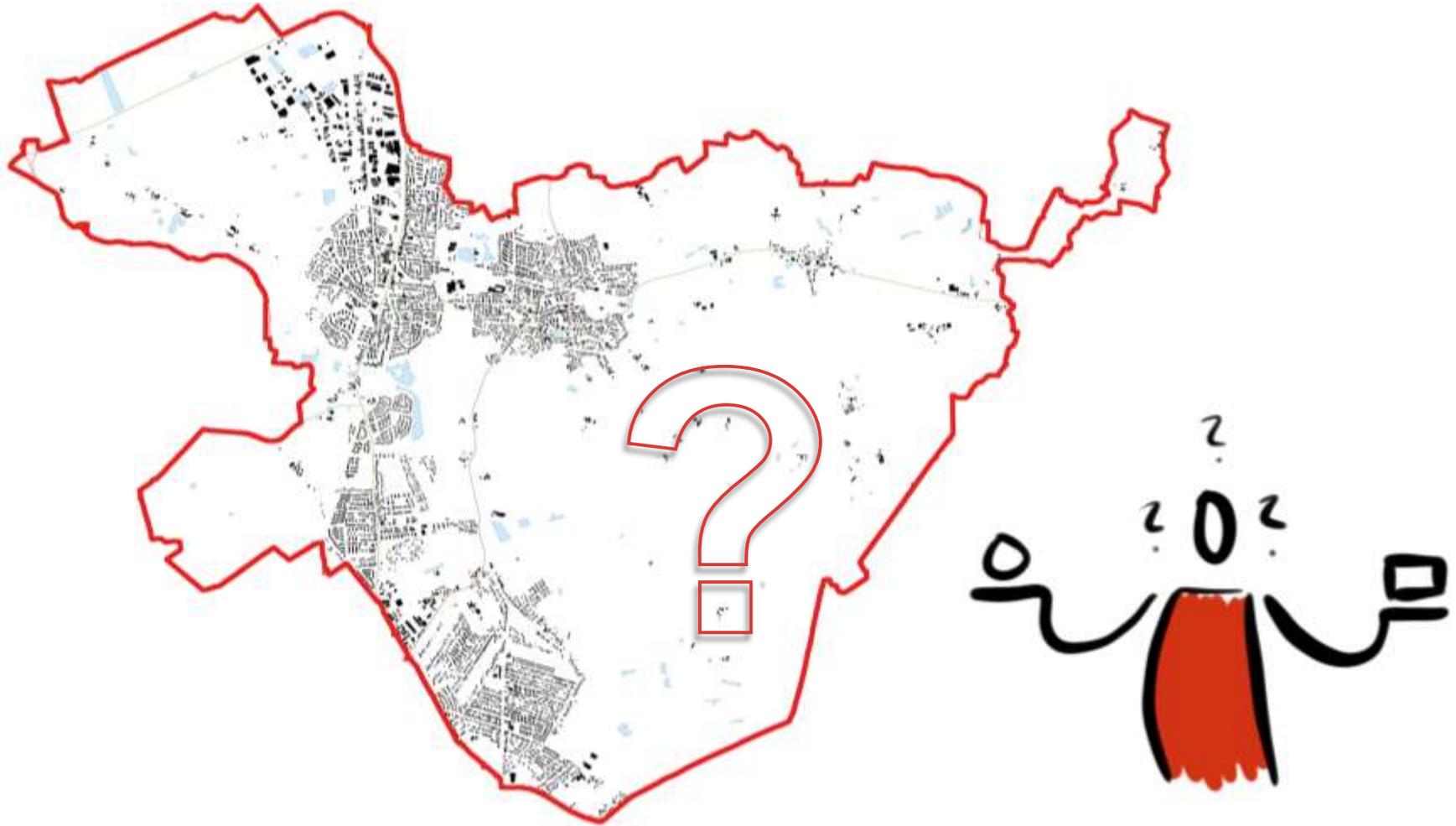
„ Entschleunigung tut not, um Dinge hinterfragen und reflektieren zu können: Wer sind wir? Und was wollen wir? [...]“



Denn Fortschritt und Innovation entstehen nicht in der eigenen Komfortzone. Wandel geschieht erst, wenn man Fragen stellt, denen andere ausweichen.“

Anders Indset, Wirtschaftsphilosoph

Wie entwickeln wir Henstedt-Ulzburg? Wo setzen wir die Schwerpunkte?

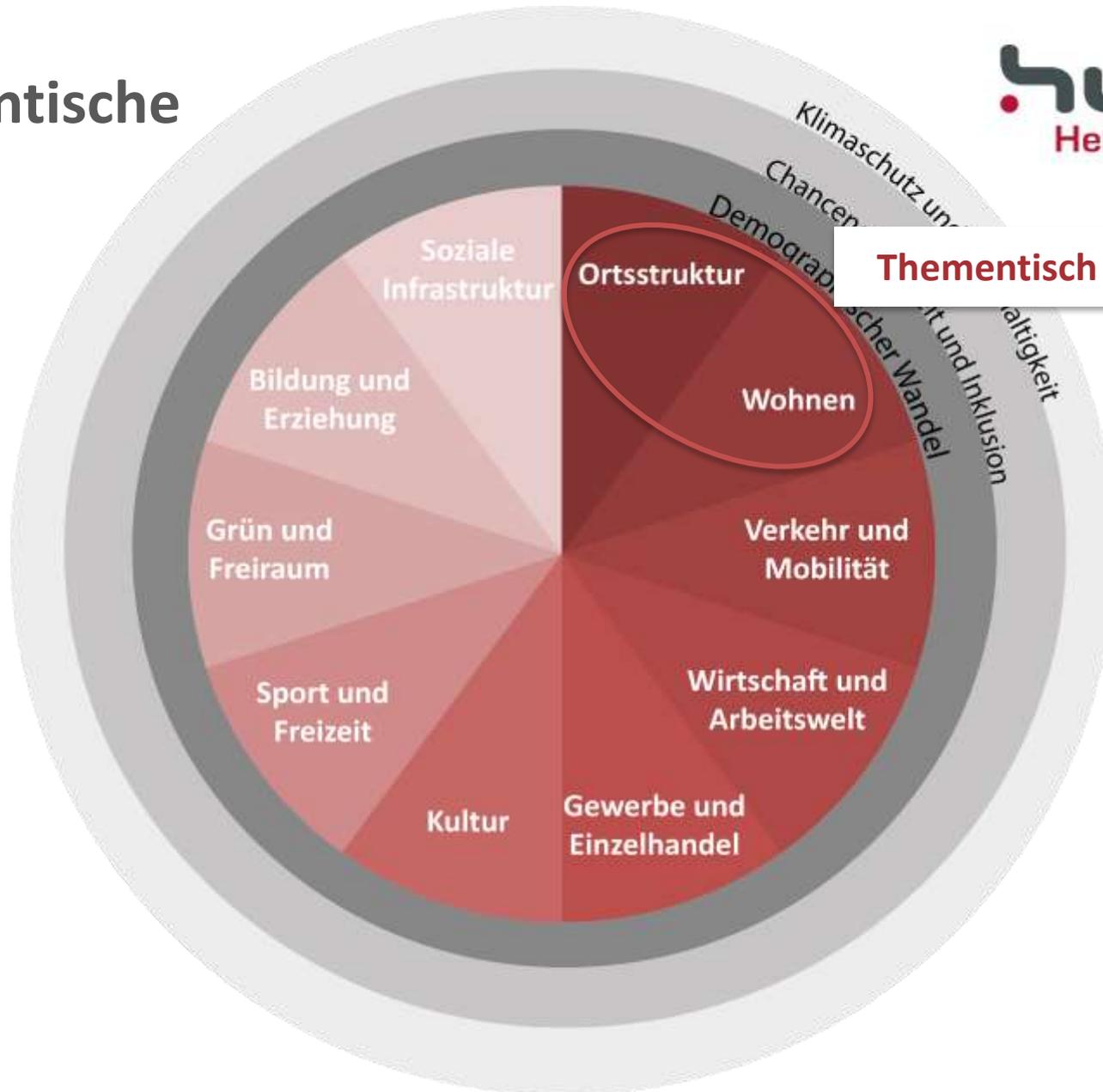


Übergeordnete Ziele/Prüfkriterien des IGEKs

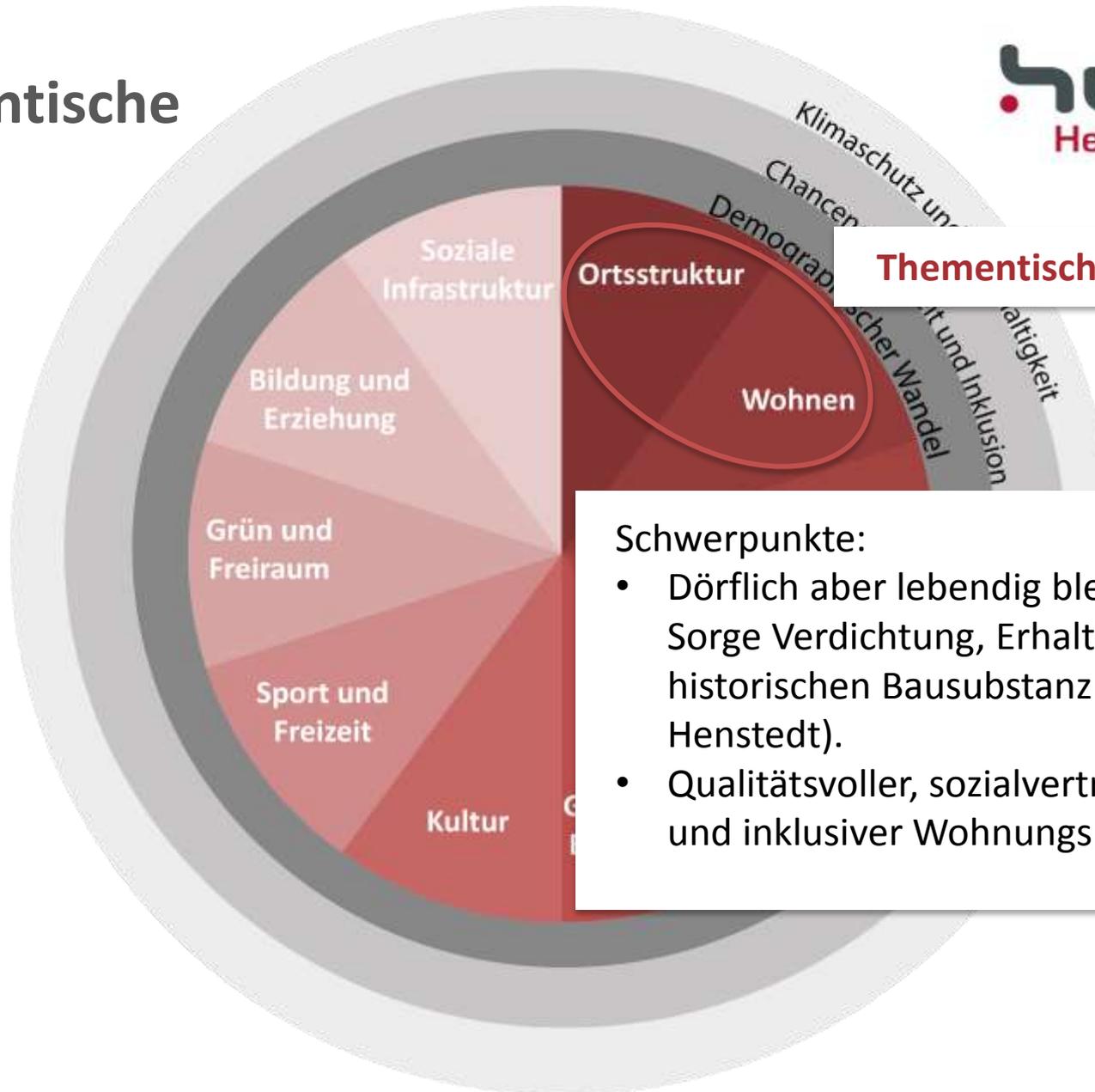
Auf jeden räumlichen Entwicklungsschwerpunkt übertragbar

1. Sicherung und Ausbau der sozialen Infrastruktur und des inklusiven Zusammenlebens
2. Sicherung einer zukunftsfähigen Gemeinde für jede*n
3. Attraktive Gemeinde-/Ortsteilentwicklung mit breiter Bürgerbeteiligung
4. Nachhaltige Wirtschafts- und Gewerbeflächenentwicklung
5. Optimierung der Mobilitätsentwicklung durch leistungsfähige Lösungen
6. Erhaltung, Schaffung und Erleben der ökologischen Landschaftsräume
7. Bürgernahe, aufgaben- und umsetzungsorientierte Verwaltung
8. Sicherung und Ausbau einer Gemeinde des Sports, Kultur und Freizeit
9. Qualitätsvolle, sozialverträgliche Wohnraumentwicklung

Thematische



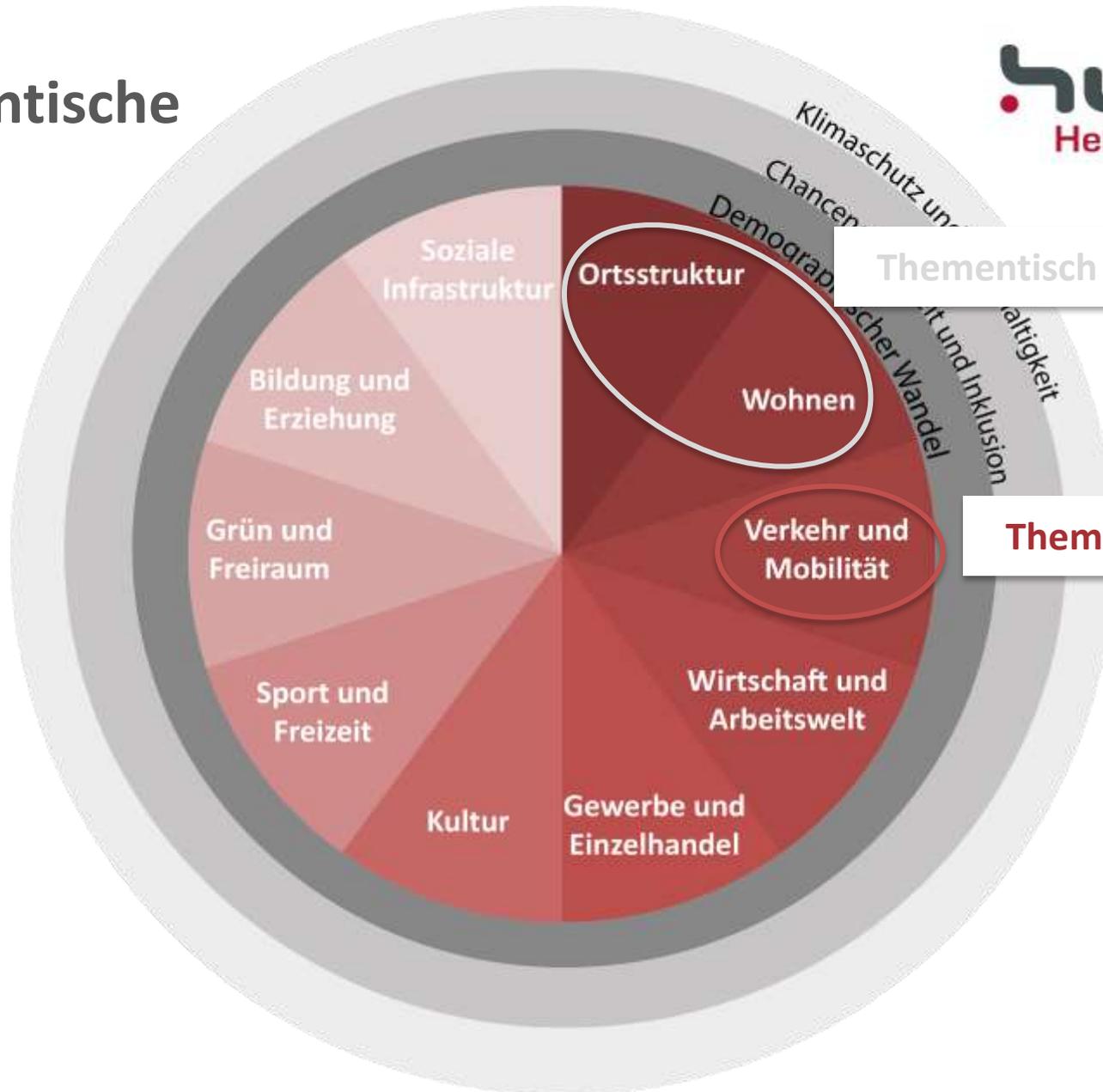
Thematisch 1



Thematisch 1

- Schwerpunkte:
- Dörflich aber lebendig bleiben - Sorge Verdichtung, Erhalt der historischen Bausubstanz (insb. in Henstedt).
 - Qualitätsvoller, sozialverträglicher und inklusiver Wohnungsbau.

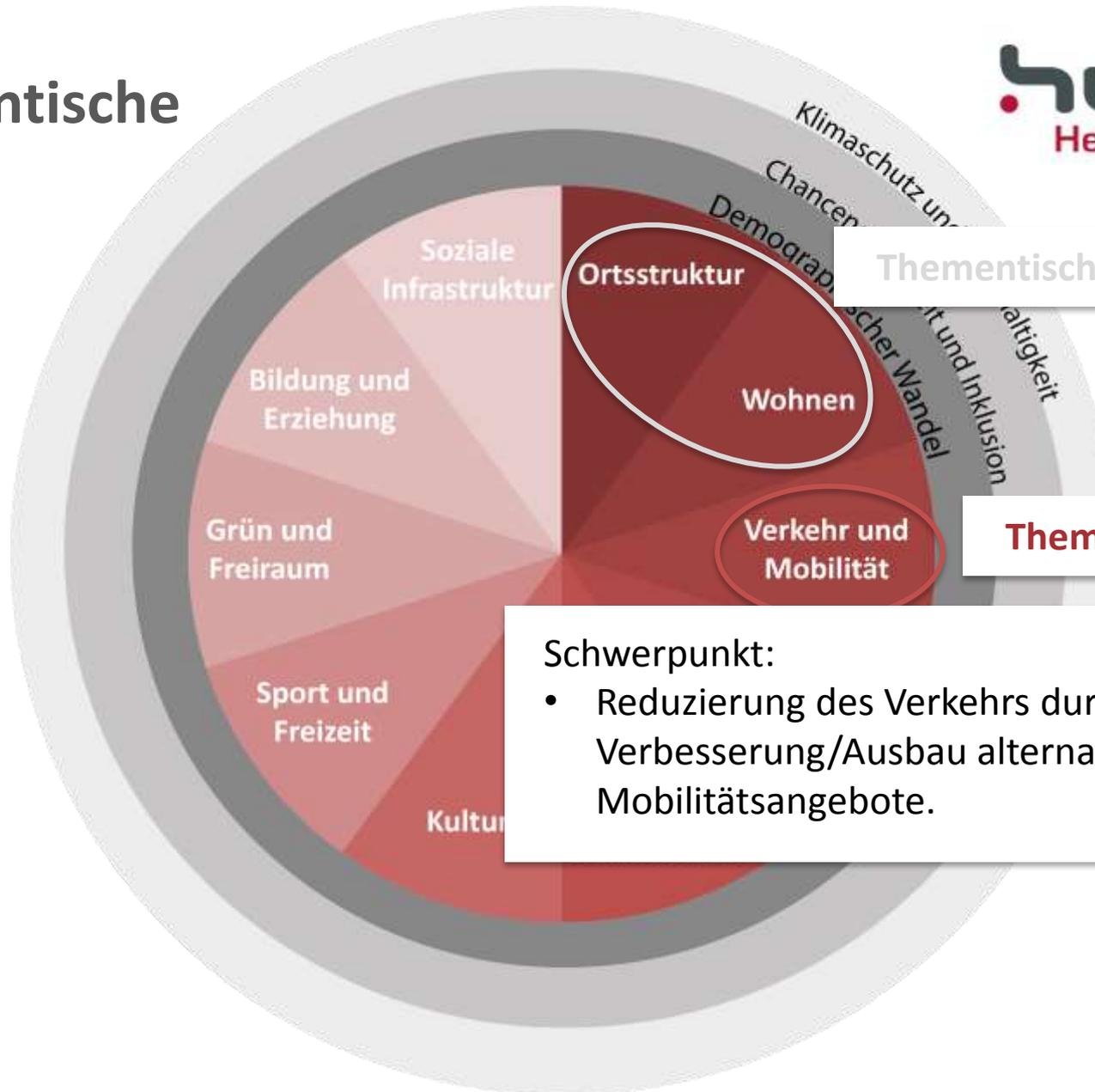
Thematische



Thematisch 1

Thematisch 2

Thematische



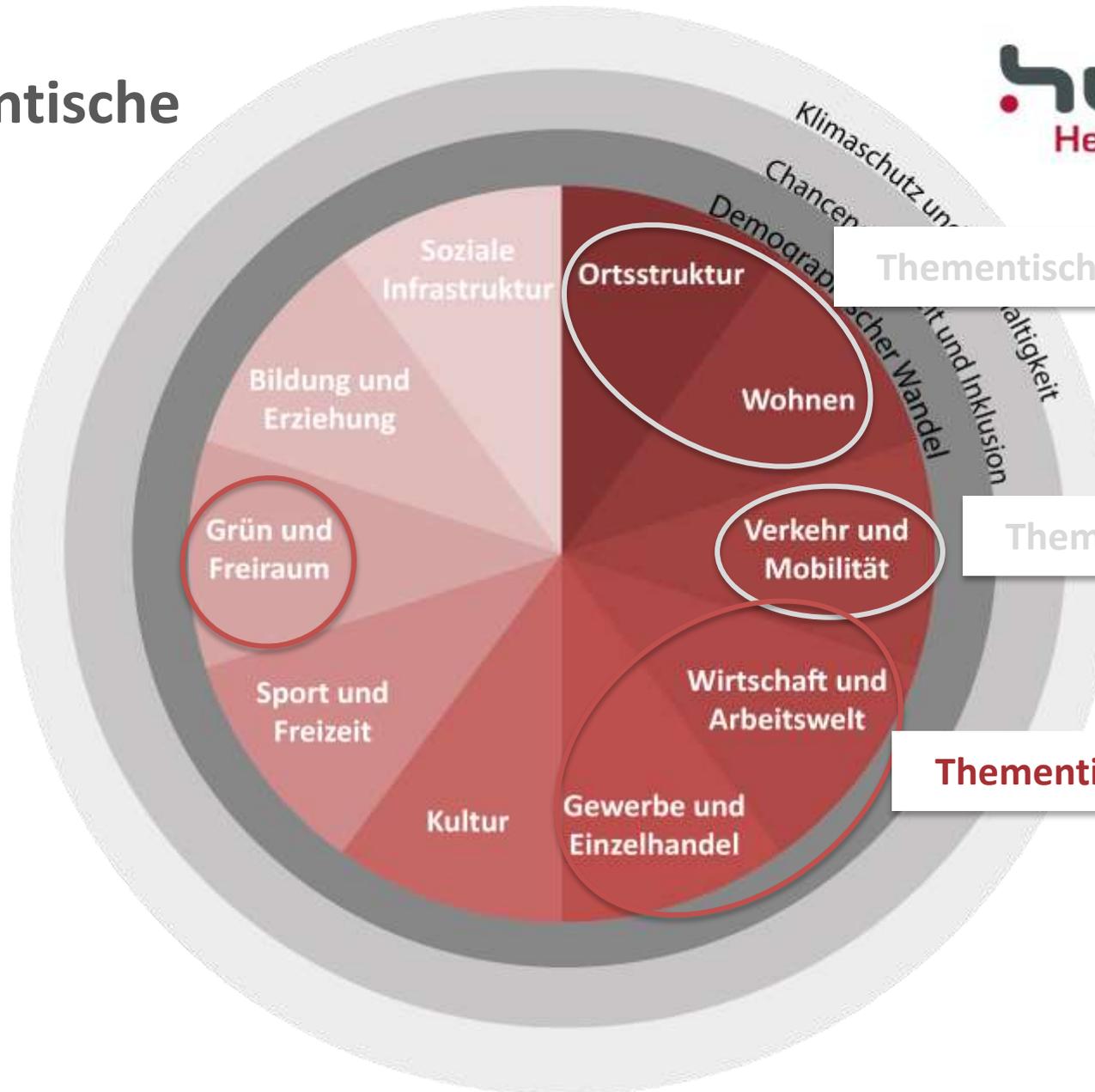
Thementisch 1

Thementisch 2

Schwerpunkt:

- Reduzierung des Verkehrs durch Verbesserung/Ausbau alternativer Mobilitätsangebote.

Thematische



Thematisch 1

Thematisch 2

Thematisch 3

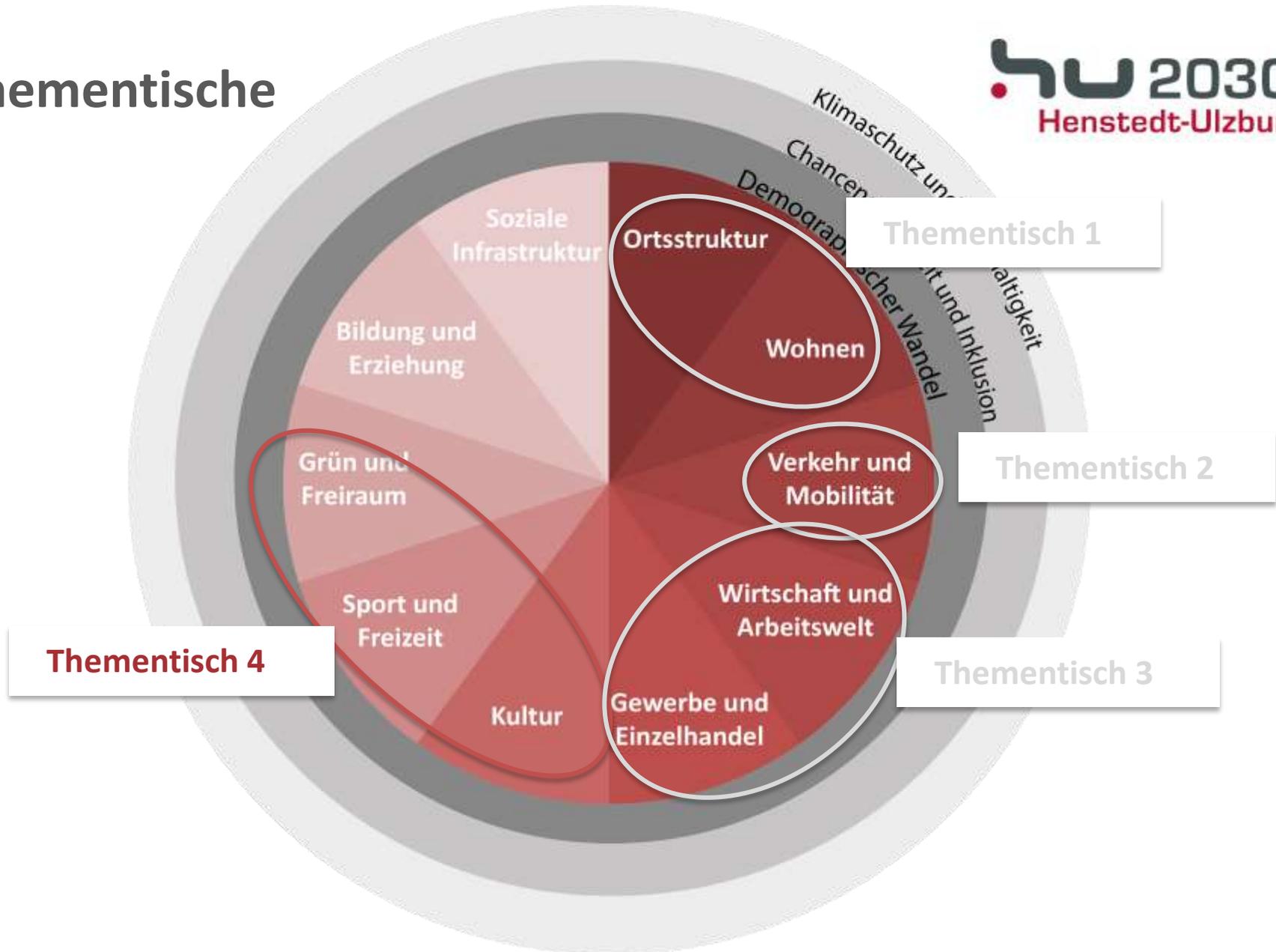
Thematische

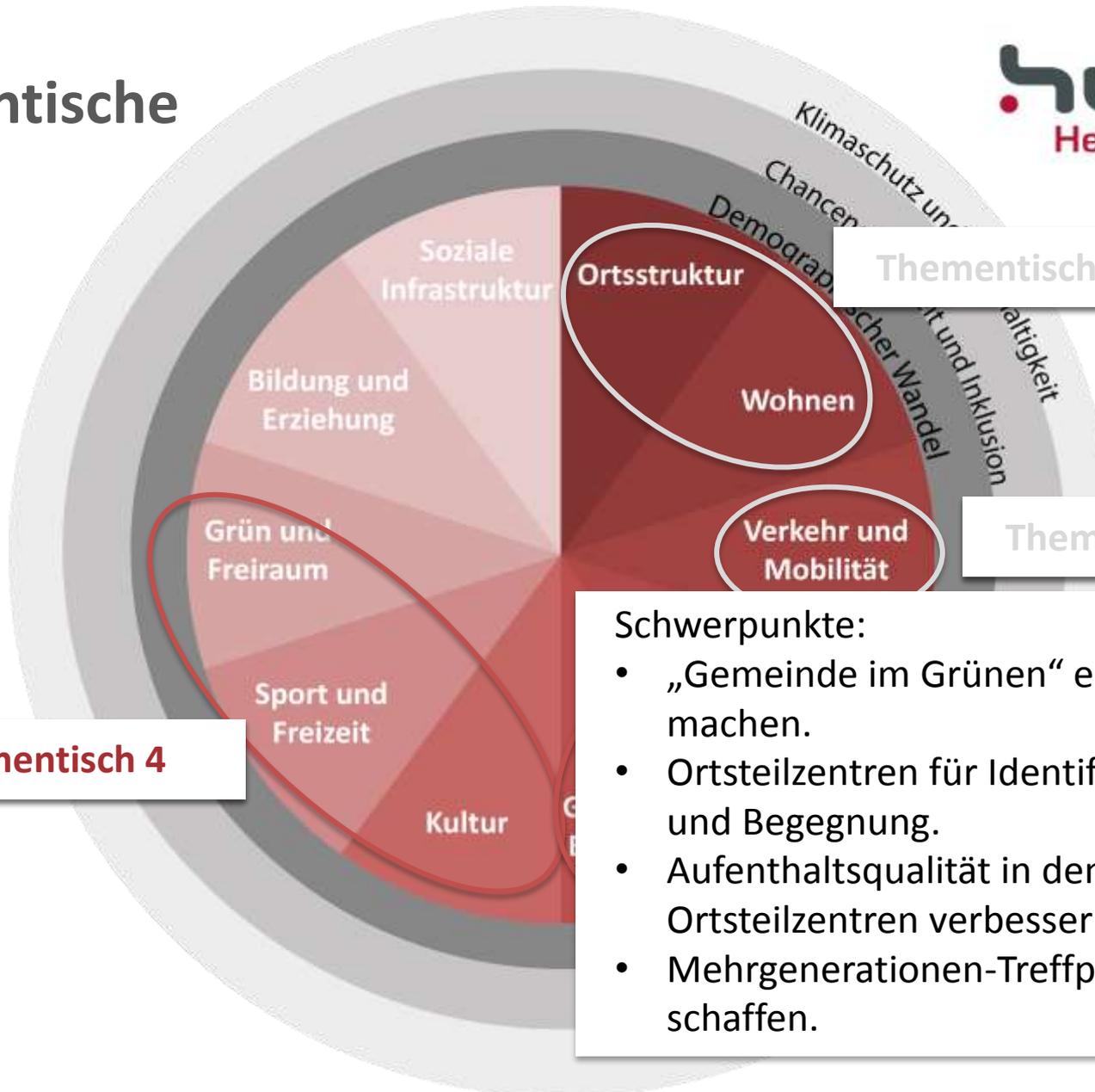


Schwerpunkte:

- HU als Arbeitsort - mit der Zeit gehen (Digitalisierung, neue Techniken).
- „Gemeinde im Grünen“ - sichern und ausbauen.
- Angebot, Einkaufserlebnis und Aufenthaltsqualität in den Ortsteilzentren verbessern.

Thematische





Thematisch 1

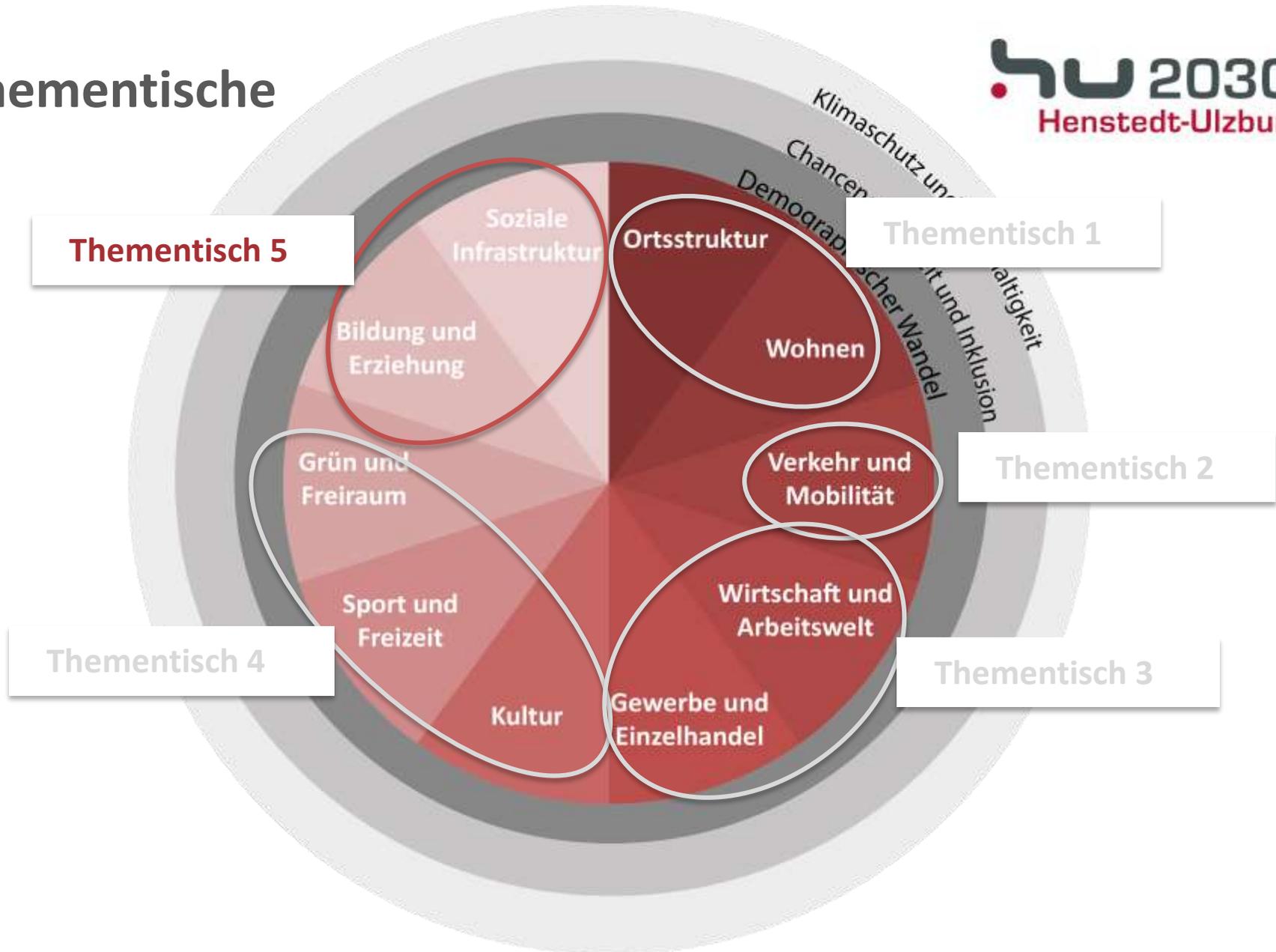
Thematisch 2

Thematisch 4

Schwerpunkte:

- „Gemeinde im Grünen“ erlebbar machen.
- Ortsteilzentren für Identifikation und Begegnung.
- Aufenthaltsqualität in den Ortsteilzentren verbessern.
- Mehrgenerationen-Treffpunkte schaffen.

Thematische



Thematische

Thematisch 5

Thematisch 1

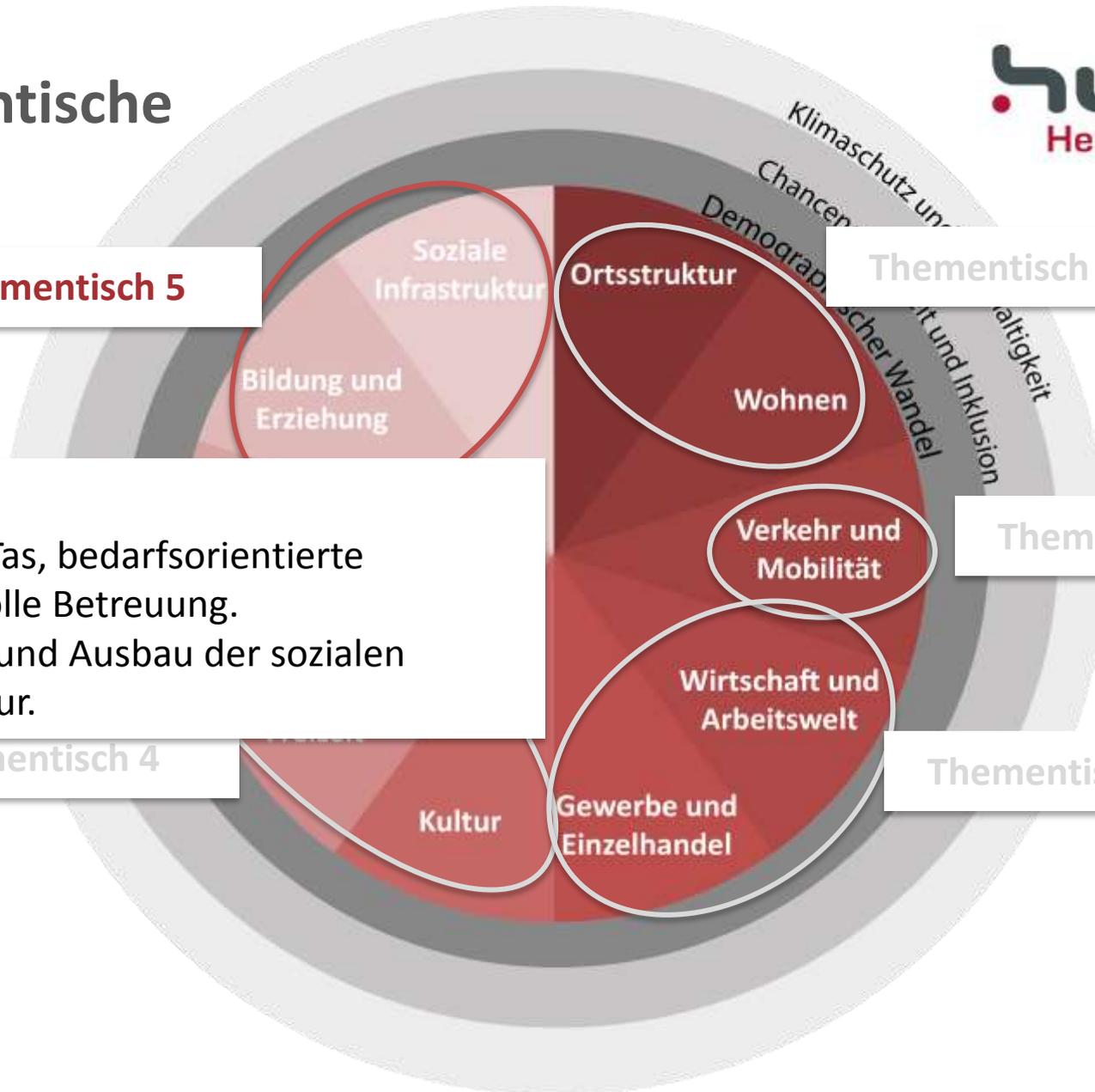
Thematisch 2

Thematisch 3

Thematisch 4

Schwerpunkt:

- Ausbau KiTas, bedarfsorientierte qualitätsvolle Betreuung.
- Sicherung und Ausbau der sozialen Infrastruktur.



| Thematisch | Moderation/ Betreuung | Raumnummer | Farbe |
|---|--|-------------------|--------------|
| Wohnen und Ortsstruktur | Fr. Fahrenkrug | Kunstraum (EG) | |
| Bildung, Erziehung, soziale Infrastruktur | Hr. Schilling, Fr. Schrader, Fr. Reiß | Musikraum (EG) | |
| Verkehr und Mobilität | Hr. Duda | Raum 101 (1. OG) | |
| Gewerbe, Grün, Wirtschaft | Fr. Neufert, Hr. Herzbach | Raum 102 (1. OG) | |
| Freiraum und Freizeitinfrastruktur | Fr. Riemenschneider, Fr. Hoffmann | Raum 103 (1. OG) | |
| Jugendgruppe | Hr. Scheepmaker | Raum 123 (1.OG) | |

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Kristi Grünberg, M.Sc. - Projektleitung IGEK - E-Mail: kristi.gruenberg@h-u.de - Tel.: 04193-963-424

IGEK-Team: hu2030@h-u.de